



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

G 555 Clean up

Ausgabestand: 31. 5. 2009

Seite 1 von 8

1 BEZEICHNUNG DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktname: G 555 Clean up

Verwendung: Gebrauchsfertiger Fleckentferner, für gewerbliche Anwendung nach den Angaben im Technischen Datenblatt.

Hersteller / Lieferant:	Vertrieb Österreich:	Vertrieb Schweiz:
BUZIL-Werk Wagner GmbH & Co. KG Fraunhofer Str. 17 D-87700 Memmingen Tel. + 49 (0) 8331 / 930-6 Fax + 49 (0) 8331 / 930-880 e-mail labor@buzil.de www.buzil.com	Sigron Handels- & Schulungs GmbH Rautenweg 7 A-1220 Wien Tel. + 43 (0) 1 / 2594632 Fax + 43 (0) 1 / 259463230 e-mail office@sigron.at www.sigron.at	Gertsch & Co. AG Riedackerstr. 17 CH-8153 Rümlang, Tel. + 41 (0) 44 / 8176000 Fax + 41 (0) 44 / 8176001 e-mail info@gertschag.ch

Notfallauskunft:

+ 49 (0) 8331 / 930-730

2 MÖGLICHE GEFAHREN

R 10 Entzündlich

Das Produkt erfüllt nicht die Klassifizierungskriterien *Reizend* und *Gesundheitsschädlich* gemäß der Richtlinie 1999/45/EG. Wegen seines Gehaltes an gefährlichen Inhaltsstoffen sind jedoch bestimmte Wirkungen möglich, welche in Kapitel 11 beschrieben sind.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

G 555 Clean up

Ausgabestand: 31. 5. 2009

Seite 2 von 8

3 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoffe (gem. 648/2004/EG):

<5% nichtionische Tenside. Weitere Inhaltsstoffe: Alkohol, Lösemittel, Alkalien, Hilfs- und Duftstoffe (Limonene).

Gefährliche Inhaltsstoffe:

>30% Ethanol, CAS 64-17-5, EINECS/ELINCS 200-578-6

F; R 11

AGW/MAK (Tagesmittelwerte)

Deutschland: 960 mg / m³

Österreich: 1900 mg / m³

Schweiz: 960 mg / m³

1-5% 2-Butoxyethanol, CAS 111-76-2, EINECS/ELINCS 203-905-0

Xn; R 20/21/22; R 36/38

AGW/MAK (Tagesmittelwerte)

Deutschland: 98 mg / m³

Österreich: 98 mg / m³

Schweiz: 100 mg / m³

1-5% Cyclohexanol, CAS 108-93-0, EINECS/ELINCS 203-630-6

Xn; R 20/22, R 37/38

AGW/MAK (Tagesmittelwerte)

Deutschland: 210 mg / m³

Österreich: 200 mg / m³

Schweiz: 210 mg / m³

1-5% 2-Aminoethanol, CAS 141-43-5, EINECS/ELINCS 205-483-3

Xn; R 20/21/22, R 34

AGW/MAK (Tagesmittelwerte)

Deutschland: 5,1 mg / m³

Österreich: 2,5 mg / m³

Schweiz: 5 mg / m³

1-5% Phenoxyethanol, CAS 122-99-6, EINECS/ELINCS 204-589-7

Xn; R 22, R 36

AGW/MAK (Tagesmittelwerte)

Deutschland: 110 mg / m³

Österreich: 110 mg / m³

Schweiz: 110 mg / m³

1-5% nichtionische Tenside, CAS 13127-88-7, EINECS/ELINCS 236-062-2

C; N; R 22, R 34, R 50

0,1-1% d-Limonen, CAS 5989-27-5, EINECS/ELINCS 227-813-5

Xn; N; R 10, R 38, R 43, R 50/53, R 65

AGW/MAK (Tagesmittelwerte)

Deutschland: 110 mg / m³

Österreich: ---

Schweiz: 110 mg / m³



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

G 555 Clean up

Ausgabestand: 31. 5. 2009

Seite 3 von 8

Der Wortlaut der aufgeführten R-Sätze findet sich in Kapitel 16.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und möglichst viel Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8).
Zündquellen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

G 555 Clean up

Ausgabestand: 31. 5. 2009

Seite 4 von 8

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Ausschließlich nach den Angaben im Technischen Datenblatt verwenden.

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Dämpfe nicht einatmen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Nicht mit anderen Produkten mischen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8).

Lagerung:

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Siehe Kapitel 3.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nach den Angaben im Technischen Datenblatt nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe nach EN 374. Eine Liste geeigneter Fabrikate mit detaillierten Angaben zur Tragedauer ist auf Anfrage erhältlich.

Augenschutz: Nicht erforderlich.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

G 555 Clean up

Ausgabestand: 31. 5. 2009

Seite 5 von 8

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: flüssig

Geruch: produktspezifisch

pH-Wert (20 °C): 10,5 - 11,5

Schmelzpunkt / Schmelzbereich: nicht bestimmt

Siedepunkt / Siedebereich: > 75 °C

Flammpunkt: 24 °C

Zündtemperatur: > 240 °C

Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf- / Luftgemische möglich.

Dichte (25 °C): 0,94

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: mischbar

Viskosität (25 °C): < 10 mPas

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Reaktionen:

Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

G 555 Clean up

Ausgabestand: 31. 5. 2009

Seite 6 von 8

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Einatmen:

Reizung der Atemwege nach Einatmen von Sprühnebel / Aerosolen.

Hautkontakt:

Leicht reizend.

Kann über die Haut aufgenommen werden; LD 50 (Ratte) > 2000 mg / kg.

Hautkontakt kann allergische Reaktion hervorrufen.

Augenkontakt:

Leichte Reizwirkung.

Verschlucken:

LD 50 (Ratte) > 2000 mg / kg.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte Bitte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Ein Öko-Testat mit detaillierten Angaben zur Umweltverträglichkeit ist auf Anfrage erhältlich.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Kleinere Mengen mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

Leere Verpackungen mit viel Wasser ausspülen und dann einer Wiederverwertung, geordneten Deponierung oder Verbrennung zuführen.

Abfallcode gemäß 2000/532/EG (Produkt):

070604

Abfallcode gemäß 2000/532/EG (Verpackung):

150102

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR:

UN 1170 ETHANOL, LÖSUNG, 3, III, (D/E)

Zusammengesetzte Verpackungen mit einem Fassungsvermögen der Innenverpackung bis 5 l und einem Gesamtgewicht bis 30 kg unterliegen nicht den Vorschriften des ADR außer 3.4.4 (Kennzeichnung der äußeren Verpackung mit der UN-Nummer).



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

G 555 Clean up

Ausgabestand: 31. 5. 2009

Seite 7 von 8

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung nach 67/548/EWG und 1999/45/EG

R 10 Entzündlich.

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S 23 Gas / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S 51 Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Enthält Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sonstige Vorschriften

Organische Lösemittel (VOC) nach 1999/13/EG: 45%

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Wassergefährdungsklasse (VwVwS, Anhang 4): 1 - schwach wassergefährdend

Nationale Vorschriften (Österreich)

VbF-Klasse: ---

Zu beachten sind die Bestimmungen des Arbeitnehmer/Innenschutzgesetzes und die zugehörigen Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31)

G 555 Clean up

Ausgabestand: 31. 5. 2009

Seite 8 von 8

16 SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

GISBAU Produktcode für Reinigungs- und Pflegemittel: -----

Wortlaut R-Sätze (vgl. Kapitel 3)

R 10 Entzündlich.

R 11 Leichtentzündlich.

R 12 Hochentzündlich.

R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R 21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 34 Verursacht Verätzungen.

R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

R 36 Reizt die Augen.

R 37 Reizt die Atmungsorgane.

R 38 Reizt die Haut.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R 51 Giftig für Wasserorganismen.

R 52 Schädlich für Wasserorganismen.

R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden hervorrufen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.